

**Nr. 9/2022**  
**vom 28. April 2022**

Seite 1/2

## **Innovation schafft Wachstum**

- Pharma ist Innovations-Spitzenreiter
- Jeder fünfte Umsatz-Euro fließt in Forschung und Entwicklung
- vfa startet monatlichen Policy Brief „MacroScope Pharma“

Berlin (vfa). Die Pharmaindustrie ist bei den Investitionen in Forschung und Entwicklung Spitzenreiter in Deutschland. Ein Vergleich zeigt, dass keine andere Branche gemessen an ihrer Größe mehr auf Innovationen setzt. Von ihrem Umsatz wenden die pharmazeutischen Unternehmen in Deutschland knapp 19,5 Prozent für die Entwicklung von Innovationen auf. Dies entspricht rund zehn Prozent der Innovationsausgaben der gesamten Industrie Deutschlands, obwohl der Anteil der Wertschöpfung der Branche mit drei Prozent deutlich geringer ausfällt.

„Die Innovations- und Investitionsbereitschaft der Pharmaindustrie hat eine überragende Bedeutung“, sagt Han Steutel, Präsident des vfa. „Der Erfolg bei der mRNA-Technologie zur Herstellung von Covid-19-Impfstoffen hat gezeigt, zu welchen Innovationen unsere Branche fähig ist und welchen gesamtgesellschaftlichen Nutzen die Investitionen in Forschung und Entwicklung am Ende für alle haben.“ Mit Sorge betrachtet Han Steutel die aktuelle Diskussion über die Finanzierung des Gesundheitssystems: „Die drastischen Belastungen der forschenden Pharmaindustrie drücken auf die Investitionsbudgets der Unternehmen hier am Standort. Länder mit attraktiveren Rahmenbedingungen werden daraus natürlich ihren Vorteil ziehen und größere Teile der Hightech-Branche für sich gewinnen.“

### **Rückfragen an:**

Henrik Jeimke-Karge  
Telefon 030 20604-205  
h.jeimke-karge@vfa.de

Hausvogteiplatz 13  
10117 Berlin  
Telefon 030 206 04-0  
www.vfa.de

Mit der Auswertung der Investitionstätigkeit in Forschung und Entwicklung startet der vfa seinen Economic Policy Brief „MacroScope Pharma“. „Ab sofort werden wir monatlich wirtschaftspolitische Themen betrachten und einordnen. Mit empirischen Studien oder Gutachten wollen wir uns in die Debatte um den Standort Deutschland einbringen“, erklärt Dr. Claus Michelsen, Geschäftsführer Wirtschaftspolitik im vfa. „Denn die deutsche Wirtschaft steht vor großen Herausforderungen. Sie will grüner werden, muss auf eine alternde Gesellschaft reagieren und die Digitalisierung vorantreiben. Innovative Branchen wie die Pharmaindustrie sind dafür eine der Lösungen.“

Seite 2/2

Pressemitteilung  
Nr. 9/2022  
vom 28. April 2022

Die erste Ausgabe des MacroScope Pharma lesen Sie hier  
[\[www.vfa.de/macroscopepharma-2204\]](http://www.vfa.de/macroscopepharma-2204).

Sie möchten den MacroScope Pharma regelmäßig lesen? Dann können Sie ihn hier [abonnieren](#).

*Der vfa ist der Verband der forschenden Pharma-Unternehmen in Deutschland. Er vertritt die Interessen von 47 weltweit führenden Herstellern und ihren über 100 Tochter- und Schwesterfirmen in der Gesundheits-, Forschungs- und Wirtschaftspolitik. Die Mitglieder des vfa repräsentieren rund zwei Drittel des gesamten deutschen Arzneimittelmarktes und beschäftigen in Deutschland ca. 80.000 Mitarbeiter. Mehr als 19.000 davon arbeiten in Forschung und Entwicklung. Folgen Sie uns auf Twitter: [www.twitter.com/vfapharma](http://www.twitter.com/vfapharma)*